

Internationale Projekte

Eine nachhaltige Energieversorgung ist nur durch ein weltweites Umdenken hin zu einer dezentralen, unabhängigen und solaren Energieversorgung möglich. Insbesondere auf die ländliche Entwicklung sind die Versorgungsnetze der industrialisierten Staaten nicht übertragbar.

Grundsätzlich steht das Prinzip der „[Hilfe zur Selbsthilfe](#)“ im Vordergrund, und es werden Projekte gefördert, die

- arbeitsintensiv im Sinne der Arbeitsbeschaffung sind und den Effekt haben, dass Beschäftigung und eigenständiges Wirtschaften generiert wird;
- angepasst an die kulturellen, räumlichen und wirtschaftlichen Strukturen sind und
- durch die Beachtung von Ressourcenverbrauch und Umweltverträglichkeit dauerhaft und zukunftsfruchtig sind.

Die energiewerk Stiftung fördert daher auch auf internationaler Ebene Projekte, die Energieeffizienz und Erneuerbare Energien zum Inhalt haben ("Energiekern").

Einen besonderen Schwerpunkt der Stiftungsaktivitäten bilden dabei Entwicklungshilfe-Projekte, die eine zuverlässige, breitenwirksame und ökonomisch tragfähige Energieerzeugung und -distribution bewirken. Hier soll der "Smart-Grid"-Ansatz eingebracht gemacht, werden, der vom *energiewerk* derzeit in Deutschland vorangetrieben wird.

Denn eine fundierte Energieversorgung ist eine Grundvoraussetzung für ländliche Entwicklung. Sie wirkt der verderblichen, Ressourcen fressenden Stadtflucht entgegen, die ein entscheidendes Hemmnis für die Entwicklung der Länder auf der Südhalbkugel darstellt. Die Menschen in Entwicklungsländern brauchen wie wir modernste Technik, die ihnen hilft, eine ganze Phase der Industrialisierung zu überspringen: Den flächendeckenden Ausbau von extrem teuren Versorgungsnetzen für Strom, Gas und Wasser! Die Alternative sind dezentrale Anlagen und "Smart Grids".

Die energiewerk Stiftung fördert daher Entwicklungshilfe-Projekte, die umwelt- bzw. energiepolitische Aspekte mit klassischen Entwicklungshilfe-Aspekten verknüpfen. Angesichts des drohenden Klimawandels legt die Stiftung dabei besonders auf die Verknüpfung der Themen "Energie und Wasser" wert.

